



INFORMATIONEN NACH ART. 13 DATENSCHUTZ GRUNDVERORDNUNG ZUR VERARBEITUNG PERSONENBEZOGENER DATEN

Ab dem 25. Mai 2018 ist von bayerischen Behörden die von der Europäischen Union erlassene Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) unmittelbar anzuwenden. Gleichzeitig tritt auch das neue Bayerische Datenschutzgesetz (BayDSG) in Kraft.

Verantwortlich für die Verarbeitung Ihrer Daten ist:

*Gemeinde Wenzenbach, Hauptstraße 40, 93173 Wenzenbach
Tel. 09407/3090, E-Mail gemeinde@wenzenbach.de*

Den **Datenschutzbeauftragten** der Gemeinde Wenzenbach erreichen Sie unter:

*Gemeinsame Datenschutzbeauftragte des Landkreises Regensburg
Altmühlstraße. 3, 93059 Regensburg
Tel. 0941/4009-262, E-Mail datenschutz@landratsamt-regensburg.de*

Zur Bearbeitung Ihres Antrages / Ihres Anliegens benötigt die Gemeinde Wenzenbach verschiedene Angaben, u.a. persönliche Daten von Ihnen. Die Gemeinde Wenzenbach nimmt den Schutz Ihrer Daten sehr ernst und verwendet diese nur im Rahmen ihres gesetzlichen Auftrages oder der Erfüllung eines Vertrags bzw. im Rahmen Ihrer Einwilligung (sofern vorhanden).

Wenn Sie die erforderlichen Daten nicht angeben, müssen Sie damit rechnen, dass Ihr Antrag nicht bearbeitet bzw. ein Vertrag mit Ihnen nicht geschlossen werden kann.

Sie haben das Recht auf Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten (Art. 15 DSGVO). Sollten unrichtige Daten verarbeitet worden sein, steht Ihnen das Recht auf Berichtigung (Art. 16 DSGVO) zu. In Ausnahmefällen können Sie eventuell die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DSGVO). Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DSGVO). Falls Sie von diesen Rechten Gebrauch machen wollen, wird geprüft, ob die gesetzlichen Voraussetzungen erfüllt sind.

Sofern Sie in die Verarbeitung Ihrer Daten durch eine entsprechende Erklärung eingewilligt haben, können Sie die Einwilligung zur Datenverarbeitung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der Verarbeitung bis zum Zeitpunkt des Widerrufs wird dadurch nicht berührt. Möglicherweise kann jedoch Ihr Anliegen dann nicht weiter bearbeitet werden.

Derzeit werden die Antragsvordrucke noch überarbeitet. Wenn Sie weitere Informationen zu Zweck und Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung, mögliche weitere Empfänger und Speicherfristen bzw. Kriterien für die Löschung wünschen, können Sie diese Informationen bei Ihrer sachbearbeitenden Stelle schriftlich oder mündlich erhalten.

Weiterhin besteht ein Beschwerderecht beim:

Bayerischen Landesbeauftragten für den Datenschutz
Postfach 22 12 19, 80502 München
Tel. 089/212672-0, Fax 089/212672-50
E-Mail: poststelle@datenschutz-bayern.de